Desert Gold: 1,94 g/t Gold über 30 m, 2,75 g/t Gold über 12 m, 1,10 g/t Gold über 37 m

25.01.2022 | IRW-Press

Delta, 25. Januar 2022 - Desert Gold Ventures Inc. (das Unternehmen) (TSX.V: DAU, FWB: QXR2, OTCQB: DAUGF) freut sich, die Ergebnisse für weitere 72 Aircore-Bohrungen (AC, Bohrungen mit Luftspülung) bekannt zu geben, die Ende Dezember 2021 und Anfang Januar 2022 fertiggestellt wurden. Diese Bohrungen wurden niedergebracht, um die Streicherweiterungen einer neuen Zone mit Goldmineralisierung bei Gourbassi West North zu überprüfen, die während des Bohrprogramms 2021 des Unternehmens entdeckt wurde (siehe Pressemitteilung vom 25. Oktober 2021). Die Analyseergebnisse der Bohrungen deuten darauf hin, dass die Zone Gourbassi West North über etwa 1,6 km nachgewiesen werden kann und in Richtung Norden und Süden offen ist. Weitere AC-Bohrungen und Schneckenbohrungen sind geplant, um Erweiterungen der Zone Gourbassi West North zu überprüfen und potenzielle parallele mineralisierte Strukturen abzugrenzen.

Folgend eine Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse der jüngsten Bohrabschnitte; zusätzliche Details sind in Abbildung 1 und in Tabelle 1 am Ende der Pressemitteilung enthalten.

- 1,94 g/t Gold über 30 Meter
- 2,75 g/t Gold über 12 Meter
- 1,23 g/t Gold über 27 Meter
- 0,64 g/t Gold über 9 Meter
- 1,10 g/t Gold über 37 Meter
- 1,43 g/t Gold über 10 Meter
- 0,67 g/t Gold über 36 Meter
- 0,50 g/t Gold über 26 Meter
- 0,59 g/t Gold über 19 Meter

* Die wahren Mächtigkeiten werden auf 65 % der Bohrlänge geschätzt.

Jared Scharf, President & CEO von Desert Gold, sagte: Die Zone Gourbassi West North hat jetzt eine angezeigte Streichlänge von 1,6 km und ist damit eine der längsten und breitesten mineralisierten Zonen im Konzessionsgebiet. In Kombination mit den Goldanomalien im Boden, die sich über weitere 6 Kilometer in Richtung Norden erstrecken, unterstreicht dies das Potenzial dieses bisher übersehenen Teils des Konzessionsgebietes. Gourbassi West North ist nur eines von mehreren vorrangigen Zielen, die das Unternehmen in dieser Saison auf SMSZ entwickeln wird, was unserer Meinung nach das enorme Potenzial dieses regionalen Projekts unterstreicht.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/63806/SMSZ_22_01_25 final_DEPRcom.001.jpeg

Abbildung 1. Übersichtskarte der Zonen Gourbassi West North und Gourbassi West
** Ressourcen bei Gourbassi West gemäß der Pressemitteilung von Desert Gold vom 16. Januar 2022

Technische Details

Das Unternehmen hat 72 Aircore-Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 2.890 Metern fertiggestellt. Diese Bohrungen überprüften eine ungefähre Streichausdehnung des Ziels Gourbassi West North von 1.600 Metern, wobei alle Aircore-Bohrungen wesentliche Goldgehalte durchteuften (siehe Abbildung 1). Dieses mineralisierte System scheint in Streichrichtung und in der Tiefe offen zu sein, wobei der Großteil der bis dato durchteuften Mineralisierung in oxidiertem Gestein beherbergt ist. Die Bohrlinien wurden in einem Abstand von 125 bis 250 Metern voneinander angelegt. Basierend auf den aktuellen Interpretationen wurden Aircore-Infill-Bohrungen, Bohrlinienerweiterungen und Bohrlinien zur Überprüfung der Zonenerweiterung vorgeschlagen.

Das jüngste Programm knüpfte an die in einer neuen Pressemitteilung vom 23. Dezember 2021 zusammengefassten Bohrergebnisse an, wo eine Aircore-Bohrlinie eine interpretierte wahre Mächtigkeit von insgesamt 90 Metern mit einem Gehalt von 0,96 g/t Gold lieferte. (Abbildung 2). Die Ergebnisse der jüngsten Bohrungen lieferten die bisher besten Ergebnisse mit Abschnitten von 1,94 g/t Gold über 30 Meter* und 2,75 g/t Gold über 12 Meter* (siehe Abbildung 2) auf einer 125 Meter langen Step-Out-Linie nördlich der

ursprünglichen Entdeckungsbohrlinie (siehe Abbildung 3). Die nächste Bohrlinie, die sich weitere 125 Meter weiter nördlich befindet, ergab ebenfalls gute Mächtigkeiten und Gehalte mit Abschnitten von 1,10 g/t Gold über 37 Meter, 1,43 g/t Gold über 10 Meter und 0,36 g/t Gold über 7 Meter (Abbildung 4).

Unmittelbar südlich der Entdeckungsbohrlinie wird die mineralisierte Zone laut Interpretation entlang eines ausgeprägten magnetischen Lineaments nach Osten versetzt, wobei sich die Zone südlich der Verwerfung fortsetzt und die Mineralisierung in Richtung der Lagerstätte Gourbassi West verläuft. Die mächtige Mineralisierungszone bei der ursprünglichen Entdeckung steht laut Interpretation mit dem Kreuzungspunkt der nach Norden und Nordwesten verlaufenden Strukturen in Zusammenhang.

Nach einer erneuten Protokollierung des Bohrkleins wurde die Zone Gourbassi West North neu interpretiert und ist in einen grießigen Quarzit gebettet, der wahrscheinlich aus dem Birimium stammt und im Osten an einem Verwerfungskontakt an eine jüngere Sedimentabfolge bestehend aus Quarzit, Konglomerat, hydrothermaler Brekzie und Hornstein grenzt. Die Alteration umfasst Serizitisierung, Sulfidierung (Pyrit und Arsenopyrit) und kleine Quarzgänge. Wie bei der Lagerstätte Gourbassi West kommt die Goldmineralisierung sowohl in den jüngeren als auch in den älteren Gesteinspaketen vor.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/63806/SMSZ_22_01_25 final_DEPRcom.002.jpeg

Abbildung 2. Aircore-Bohrlinie der Entdeckung Gourbassi West North - 1.487.560N

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/63806/SMSZ_22_01_25 final_DEPRcom.003.jpeg

Abbildung 3. Neue Bohrsektion Gourbassi West North - 1.487.775N

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/63806/SMSZ_22_01_25 final_DEPRcom.004.jpeg

Abbildung 4. Neue Bohrsektion Gourbassi West North - 1.487.900N

Leitlinie für die nächsten Schritte

Basierend auf den bisherigen Ergebnissen sind etwa 32 weitere Aircore-Bohrungen geplant, von denen 16 der Erweiterung der Bohrlinien an Stellen dienen, an denen eine Mineralisierung vorkommen könnte, und 16 Bohrungen sowohl als Infill-Bohrungen als auch zur Überprüfung von Ausläufern der Zone in Richtung Norden dienen (siehe Abbildung 1). Vor diesen Bohrungen ist eine bodengestützte Magnetik-Messung geplant, um eine bessere Abgrenzung der in nördlicher, nordwestlicher und nordöstlicher Richtung verlaufenden Strukturen zu erhalten.

Gleichzeitig mit dem oben genannten Programm sind zusätzliche Schneckenbohrungen entlang der Streicherweiterungen der Zone Gourbassi West North und über einer Reihe starker Goldanomalien im Boden geplant, von denen angenommen wird, dass sie mit dem mineralisierten System Gourbassi West North in Zusammenhang stehen (Abbildung 5). Die Schneckenbohrungen sollten deutliche Ziele liefern, die überprüft werden können. Schneckenbohrungen werden auch entlang einer in nordwestlicher Richtung verlaufenden Zone mit anomalen Goldgehalten im Boden empfohlen, die sich nördlich der Zone Gourbassi East befindet (Abbildung 5). Die Zielgebiete der Bohrungen sind in Abbildung 5 durch schwarze Ovale markiert.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/63806/SMSZ_22_01_25 final_DEPRcom.005.jpeg

Abbildung 5. Gebiet Gourbassi West North auf der farblich konturierten geneigten luftgestützten Magnetik-Basismessung, Zusammenfassung der Bohrungen und Zusammenfassung der Goldgehalte im Boden

Außerhalb des Gebiets Gourbassi werden geologische Kartierungen und Magnetik-Messungen über der Lagerstätte Mogoyafara South und potenziellen Ausläufer im Norden und Süden durchgeführt (siehe Abbildung 6 für eine Karte des Konzessionsgebietes). Erste magnetische Vermessungsdaten zeigen eine starke Korrelation zwischen den magnetischen Anomalien und der Lage der goldhaltigen Bohrabschnitte. Basierend auf diesen Ergebnissen werden die Magnetik-Messungen auf den Norden und Süden des ursprünglichen Erkundungsgebiets ausgedehnt. Abhängig von den Kartierungsergebnissen können im Gebiet der Lagerstätte Mogoyafara South auch Schneckenbohrungen niedergebracht werden.

Ein weiteres Explorationsprogramm über ungefähr 17.000 Meter (oder mehr) wird, abhängig von der Finanzierung, nach dem folgenden allgemeinen Arbeitsplan ausgeführt werden.

Validierung von Modell und Explorationsbohrlöchern mit dem Ziel der Ressourcenerweiterung wurden in

Mogoyafara South und Linneguekoto West geplant. Diese Bohrungen sollen beginnen, sobald die geologische Oberflächenkartierung und magnetische Bodenuntersuchungen in Mogoyafara South abgeschlossen sind.

Weitere Bohrprüfungen der goldhaltigen Bohrabschnitte aus dem Jahr 2021 und früherer Explorationsprogramme sind in den Zonen Manakoto, Kamana, Soa, Kolon, Sorokoto North, Barani East, Frikidi, Gourbassi West, Gourbassi East und Gourbassi Northeast geplant. Die Prüfung dieser Ziele dient der Bestimmung des Potenzials zu Mineralressourcen.

Ungeprüfte Gold-in-Auger-Anomalien wurden priorisiert und werden getestet werden, mit dem Schwerpunkt auf Anomalien >100 ppb Gold.

Weitere Schneckenbohruntersuchungen werden in den Gebieten Gourbassi West North und Mogoyafara in Erwägung gezogen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/63806/SMSZ_22_01_25 final_DEPRcom.006.jpeg

Abbildung 6. Übersichtskarte der Minerallagerstätten und Zonen, der signifikanten Bohrabschnitte*, Zusammenfassung der Bodengeochemie auf farblich konturiertem Analysesignal; Magnetik-Daten

*Alle Goldgehalte über Mächtigkeiten, mit Ausnahme der Schürfgebiete Soa, Berola und Gourbassi, stellen wahre Mächtigkeiten dar und liegen, bei den meisten Bohrlöchern, zwischen 65 % und 95 %. Die geschätzten wahren Mächtigkeiten für die Schürfgebiete Soa und Berola sind unbekannt. Die geschätzten wahren Mächtigkeiten für die Zonen Gourbassi reichen von 60 % bis 90 %.

Qualitätsanalyse /-kontrolle (QA/QC)

Alle Schneckenbohr- und Bohrkernproben werden zur Einrichtung von SGS in Bamako (Mali) gebracht, wo sie aufbereitet werden. Die aufbereiteten Proben werden anschließend zur Analyse des Goldgehalts mittels Brandprobe im LKW zur Anlage von SGS in Ouagadougou (Burkina Faso) gebracht oder verbleiben im SGS-Labor in Bamako. Standard-, Leer- und Doppelproben werden alle 22 bis 30 Proben bzw. eine Kontrollprobe ungefähr bei jeder 8. Analyseprobe in die Probencharge eingeführt. Alle Analysechargen werden auf ihre Qualität überprüft, indem 20 Standardproben mit einer Standardabweichung von mehr als 2 bis 3 SD von einem bestimmten Wert und 20 Leerproben, die mehr als 10 ppb Gold enthalten, erneut analysiert werden.

QA/QC-Verfahren zu den Ashanti Gold-Bohrergebnissen der Zonen Gourbassi

Zertifizierte Referenzmaterialien und Leerproben wurden im Verhältnis 1:20 in den Probenfluss eingebracht. Felddoppelproben wurden im Verhältnis von 1:50 genommen. Alle Proben wurden von SGS Laboratories in Bamako im Standardpräparationsverfahren und mit 50 Gramm-Brandprobe mit Atomabsorptionsabschluss analysiert. SGS bringt seinerseits eigene QA/QC-Proben in den Probenfluss ein und berichtet diese an Ashanti zur doppelten Prüfung. Hochgradigere Proben werden wiederholt aus Pulp- oder Ausschussmaterial oder beidem analysiert.

QA/QC-Verfahren von Hyundai

Desert Gold liegen keine Informationen über die QA/QC-Verfahren von Hyundai vor. Die Nachverfolgung historischer Bohrergebnisse im Barani-Gebiet deutet jedoch auf ein akzeptables Maß an Genauigkeit hin.

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte wissenschaftliche und technische Informationen. Das Unternehmen ist allein für den Inhalt und die Richtigkeit der wissenschaftlichen und technischen Informationen verantwortlich. Don Dudek, P.Geo., ein Director von Desert Gold, hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger im Sinne von National Instrument 43-101 geprüft und genehmigt.

Über Desert Gold

Desert Gold Ventures Inc. ist ein Goldexplorations- und Erschließungsunternehmen, das zwei Goldexplorationsprojekte in West-Mali (SMSZ und Djimbala) und das Goldprojekt Rutare in Zentral-Ruanda besitzt. Desert Golds Konzessionsgebiet SMSZ in Mali beherbergt nachgewiesene und angedeutete Mineralressourcen von 8,47 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,14 g/t Gold (insgesamt 310.300

Unzen) und vermutete Mineralressourcen von 20,7 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,16 g/t Gold (insgesamt 769.200 Unzen). Für weitere Informationen besuchen Sie bitte das Unternehmensprofil auf www.SEDAR.com oder unsere Firmenwebseite unter www.desertgold.ca.

Für das Board

Jared Scharf
Jared Scharf, President & CEO

Kontakt

Jared Scharf, President and CEO
E-Mail: jared.scharf@desertgold.ca
Tel.: +1 (858) 247-8195

Suite 210, Surrey, British Columbia
Kanada V3T 2X9
Büro +1 (604) 357 4726
Fax +1 (604) 592 6882

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind mit verschiedenen Risiken und Ungewissheiten verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen abweichen. Solche Aussagen beruhen auf aktuellen Erwartungen, unterliegen einer Reihe von Ungewissheiten und Risiken, und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den in solchen Aussagen enthaltenen abweichen. Zu diesen Ungewissheiten und Risiken zählen unter anderem die Stärke der Kapitalmärkte, der Goldpreis, Betriebs-, Finanzierungs- und Liquiditätsrisiken, das Ausmaß, in dem Mineralressourcenschätzungen die tatsächlichen Mineralressourcen widerspiegeln, das Ausmaß, in dem Faktoren vorliegen, die ein Mineralvorkommen wirtschaftlich rentabel machen würden, sowie die mit dem Bergbaubetrieb verbundenen Risiken und Gefahren. Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit des Unternehmens werden in den Offenlegungsunterlagen des Unternehmens, die bei den Wertpapieraufsichtsbehörden in Kanada eingereicht wurden und unter www.sedar.com abrufbar sind, ausführlicher erörtert, und die Leser werden dringend gebeten, diese Unterlagen zu lesen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder die Gründe zu nennen, warum die tatsächlichen Ergebnisse von diesen Aussagen abweichen könnten, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf der hierin beschriebenen Wertpapiere in den Vereinigten Staaten dar. Die hierin beschriebenen Wertpapiere wurden und werden nicht gemäß dem United States Securities Act von 1933 in seiner geänderten Fassung registriert und dürfen weder in den Vereinigten Staaten noch auf Rechnung oder zugunsten einer US-Person angeboten oder verkauft werden, es sei denn, es liegt eine Ausnahme von den Registrierungsanforderungen dieses Gesetzes vor.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Tabelle 1. Zusammenfassung der Analyseergebnisse der Bohrlochproben (wahre Mächtigkeiten werden auf 65 % der Bohrlänge geschätzt)

Bohrung	von	bis	Länge	Au g/t
FR-21-AC-006				NSV
FR-21-AC-007				NSV
FR-21-AC-0018	37	36		0,67
FR-21-AC-0018_inkl.	26	8		1,38
FR-21-AC-009				NSV
FR-21-AC-010				NSV
FR-21-AC-0234	35	1		0,548
FR-21-AC-029				NSV
FR-21-AC-0328	50	22		0,350
FR-21-AC-031				NSV
FR-21-AC-032				NSV
FR-21-AC-033				NSV
FR-21-AC-034				NSV
FR-21-AC-0395	16	7		0,365
FR-21-AC-0321	22	1		0,775
FR-21-AC-0324	25	1		0,535
FR-21-AC-034	8	4		1,316
FR-21-AC-0313	18	5		1,336
FR-21-AC-0333	43	10		1,436
FR-21-AC-0337_inkl.	40	3		2,916
FR-21-AC-037	44	37		1,17
FR-21-AC-0325_inkl.	32	7		1,727

FR-21-AC-038			NSV
FR-21-AC-040			NSV
FR-21-AC-041			NSV
FR-21-AC-0472	16	9	0,64
FR-21-AC-04262	30	4	0,63
FR-21-AC-0483	13	5	0,29
FR-21-AC-04183	21	3	0,56
FR-21-AC-04233	33	10	0,41
FR-21-AC-0454	7	2	0,63
FR-21-AC-04134	25	12	2,75
FR-21-AC-04284	30	2	0,77
FR-21-AC-0445	34	30	1,94
FR-21-AC-04136	26	13	0,32
FR-21-AC-05364	45	9	0,43
FR-21-AC-05384_inkl.	39	1	2,64
FR-21-AC-0519	2	1	0,33
FR-21-AC-065			NSV
FR-21-AC-066			NSV
FR-21-AC-067			NSV
FR-21-AC-06258	29	4	1,23
FR-21-AC-06269	46	20	0,56
FR-21-AC-06369_inkl.	38	2	1,59
FR-21-AC-075	7	2	0,76

FR-21-AC-0713	15	2	0,53
FR-21-AC-0724	50	26	0,50
FR-21-AC-0724_inkl.	29	5	1,16
FR-21-AC-076			NSV
FR-21-AC-0742	45	3	0,61
FR-21-AC-0742_inkl.	43	1	1,62
FR-21-AC-0745	47	2	1,79
FR-21-AC-079			NSV
FR-21-AC-0834	35	1	0,86
FR-21-AC-0828	32	4	1,09
FR-21-AC-0829_inkl.	31	2	2,03
FR-21-AC-091			NSV
FR-21-AC-092	29	27	1,23
FR-21-AC-0921_inkl.	29	8	1,82
FR-21-AC-0963	7	1	0,52

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.goldseiten.de/artikel/525223--Desert-Gold~-194-g~t-Gold-ueber-30-m-275-g~t-Gold-ueber-12-m-110-g~t-Gold-ueber-37-m.html
Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!
Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.